



„Die schöne Galathée“ - Operette von Franz von Suppè in der Alten Färberei

Franz von Suppè gehört zum Kreis der „Goldenen“ Wiener Operettenzeit und verdankt seine Berühmtheit hauptsächlich den brillanten Ouvertüren zu seinen Operetten. Den antiken Mythos vom Bildhauer Pygmalion, der sich in eines seiner Kunstwerke verliebt, nahmen Franz von Suppè und sein Librettist Henrion Poly als Vorlage für eine vergnügliche Operette. Es entstand ein kurzweiliger Einakter mit traumhaft schöner Musik, vom schwungvollen Start der Ouvertüre über Galathées elegant verzierte Romanze bis hin zum komödiantischen Schmuck-Terzett.

Dazu erklingen im Vorprogramm die Ouvertüre zur Operette „Piqué Dame“ und ein schwungvolles Medley mit dem Motto „Ein Souper bei Suppè“. Dirigent Urs-Michael Theus wird mit einer kleinen Werkseinführung das Publikum auf die dann folgende Operette einstimmen. Erleben Sie griechische Mythologie in der Alten Färberei in Guben.

Karten gibt es ab sofort im Service Center der Stadtverwaltung Guben.
Tel.: (03561) 6871-0
Eintritt: 20 Euro

Sonntag, 9. Oktober 2022, 15:00 Uhr
„Die schöne Galathée“ - Operette von Franz von Suppè
Alten Färberei, Straupitzstraße 7-8

Solisten:

Galathée: Julie Wyma
Pygmalion: Alexander Simoes
Ganymed: Alexandra Broneske
Mydas: n.n.
Musikalische Leitung: Urs-Michael Theus
Regie: Julie Wyma
Musik. Assistenz: Eunseon Mun
Dialogfassung: Alexandra von Ropke



Szene aus der Operette „Die schöne Galathée“.